

fast auf die Minute berechnen, wann er zu Ende sein würde und er selbst dran käme.

Was tun? Eine andere Predigt frei zu halten, konnte er sich in seiner Aufregung — sehr begreiflicher Weise — nicht zutrauen. Die Gemeinde aufklären und einen Skandal herbeiführen, kam nicht in Betracht. Weggehen konnte er auch nicht. Er konnte überhaupt nichts, als auf die Kanzel gehen.

Und das tat er denn auch, als es so weit war. Halb mechanisch stieg er die kleine Treppe hinauf, langsam, um Zeit zu gewinnen. Aber einmal kam er ja doch oben an. Sein Gehirn arbeitete fieberhaft...

Oben stützte er die Hände auf die Brüstung. Was tun? Etwas mußte ja schließlich geschehen. Er mußte anfangen zu reden.

Und da — im gleichen Augenblick, als er, noch nicht recht wissend, was er sagen würde, den Mund öffnete — kam ihm der rettende Einfall. Aber es war gleichsam, als beföhle ein anderer seiner Zunge. Sein Körper straffte sich und mit wohlthuend dunklem Organ begann er: „Liebe Gemeinde... wir haben soeben eine so schöne Predigt gehört, daß ich nichts besseres tun kann, als... sie noch einmal zu halten.“

Und dann hielt er seine eigene Predigt. Und da er sie doch noch etwas besser konnte als sein Vorgänger, da zudem seine Art zu sprechen eine besondere Wärme und Eindringlichkeit ausströmte, so machte er einen ganz außerordentlichen Eindruck.

Die Gemeinde starrte mit immer größerer Verwunderung, aber auch mit stiller Ehrfurcht auf den sympathischen, wahrhaft erstaunlichen Prediger. „Dat's aber 'n Kirl! De kann wat!“ sagten die Bauern. Und so wurde Kandidat Engelmann noch am gleichen Tage zum Pfarrer gewählt.

### Filmsterne sehen Dich an

Diesmal nicht von der Leinwand, sondern aus einem netten Album mit 21 Bildern beliebter Künstlerinnen und Künstler. Dieses Heftchen, in Neu-Auflage erschienen, erhalten Sie völlig kostenlos und portofrei vom Marylan-Vertrieb zusammen mit einer Probe der herrlichen Schönheitscreme und einem Büchlein über kluge Gesichtspflege. Sie können also das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden; denn schon die Probe Marylan wird Sie davon überzeugen, daß Schönheits-Creme ein ganz hervorragendes Schönheitsmittel ist. Also schreiben Sie sofort an den Marylan-Vertrieb, Berlin 63, Friedrichstr. 24a.

# Prüfung bestanden!

Obersekundareife, Abitur, Ersatzreifeprüfungen können auch Sie — neben dem Beruf — nachholen, wenn Sie die Selbst- u. Fernunterrichtsbriefe der Methode Rustin benutzen. Vorbereitung nach allen Schularten von jeder Klasse an. Volksschulbildung genügt als Grundlage. Ferner kaufmännische, fremdsprachl., musikwissenschaftl., technische Aus- und Weiterbildung, auch zum Latinum u. Graecum. Schreiben Sie uns, was Sie erreichen wollen, wir senden kostenlos Prospekte und die Rustin-Zeitschrift. — Rustinsches Lehrinstitut, Potsdam-Wa 41

**Es ist ja so leicht, schlank zu werden,** man braucht nicht einmal auf seine Lieblingsspeisen zu verzichten, man braucht nicht stundenlang gymnastische Uebungen zu machen, wenn man nur regelmäßig Antidicksin nimmt. Es führt mühelos z. gewünschten Erfolg, ohne d. Gesundheit z. schaden. Näh. enthält eine interess. Broschüre über „Daseinsfreude“, die Sie **kostenlos** vom Antidicksin-Vertrieb, Bln.-Charlottenburg 5/94a, erhalt.

## Jede Woche die Deutsche Illustrierte

nur 10 Pfennig

# ODOL

seit Jahrzehnten ein Begriff  
für erprobte und bewährte  
Mund- und Zahn-Pflege

